

SWR.Spar Gastarife

Gaspreise gültig ab 01. Juli 2024



Bestabrechnung

Die Einstufung in die Tarifgruppen der Allgemeinen Gastarife (Kleinverbrauchstarif, Grundpreistarif, u.s.w.) erfolgt mit Bestabrechnung. Zur Jahresendabrechnung wird jeder Kunde mit der für ihn günstigsten Tarifgruppe abgerechnet.

		netto*	brutto**
Kleinverbrauchstarif am günstigsten bis 2.903 kWh/Jahr			
Arbeitspreis	Cent/kWh	11,49	13,67
Grundpreis	Euro/Monat	2,50	2,98
Grundpreistarif am günstigsten bis 9.999 kWh/Jahr			
Arbeitspreis	Cent/kWh	10,25	12,20
Grundpreis	Euro/Monat	5,50	6,55
Sonderabkommen 1 am günstigsten bis 39.999 kWh/Jahr			
Arbeitspreis	Cent/kWh	9,71	11,55
Grundpreis	Euro/Monat	10,00	11,90
Sonderabkommen 2 am günstigsten über 39.999 kWh/Jahr			
Arbeitspreis	Cent/kWh	9,32	11,09
Grundpreis	Euro/Monat	23,00	27,37
Sonderabkommen 2 mit Durchschnittspreisbegrenzung ab 60.000 kWh/Jahr			
Arbeitspreis	Cent/kWh	9,78	11,64
Grundpreis	Euro/Monat	entfällt	entfällt

* Die Arbeitspreise enthalten die Erdgassteuer von 0,55 Cent/kWh, die Konzessionsabgabe gemäß Konzessionsabgabenverordnung (KAV) von 0,03 Cent/kWh, den CO₂-Preis nach Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) von 0,816 Cent/kWh, die SLP Bilanzierungsumlage von 0 Cent/kWh und die Gasspeicherumlage von 0,250 Cent/kWh, als Summe 1,646 ct/kWh.

** Die Werte sind aus Übersichtlichkeitsgründen zum Teil gerundet; das Erdgasentgelt wird auf der Basis von Netto-Preisen ermittelt und erhöht sich abschließend um die Umsatzsteuer (z.Zt. 19%) zum Rechnungsbetrag.

Abrechnung - Umrechnung vom Zählerwert in m³ (Volumen) auf kWh (Energieinhalt)

Grundlage der Abrechnung ist die Kilowattstunde (kWh). Über den geeichten Zähler wird das Gas in Kubikmetern (m³) als Volumen gemessen. Die Umrechnung von m³ in kWh erfolgt unter Berücksichtigung des Brennwertes und dem jeweiligen physikalischen Zustandes des Gases. Beide Faktoren werden auf der Rechnung ausgewiesen.

Verbrauch in kWh = ermittelter Erdgasverbrauch in m³ x Zustandszahl x berechneter Brennwert in kWh/m³

Der Brennwert errechnet sich aus dem gewogenen Mittel der Abrechnungsbrennwerte des abzurechnenden Bezugszeitraumes. Zum Verständnis: Der Abrechnungsbrennwert gibt an wieviel Energie in kWh der gelieferte m³ Erdgas bei Normzustand hat.

Der Zustand des Gases ist abhängig von der Temperatur des Gases, dem Druck im Gasnetz und dem Umgebungsluftdruck. Zum Verständnis: Die Dichte verändert sich in Abhängigkeit vom Umgebungsluftdruck. Beispiel: Am Meer ist 1 m³ Luft schwerer, als 1 m³ der "dünnen" Bergluft. Deshalb gibt es je nach Höhenzone und Gasnetzdruck unterschiedliche Zustandszahlen mit denen die berechneten Brennwerte multipliziert werden. Die entsprechenden Zustandszahlen finden Sie auf unserer Homepage unter www.s-w-r.de.

Die genauen Umrechnungsfaktoren für die Jahresrechnung werden im Januar des darauffolgenden Jahres berechnet. Die thermische Abrechnung von Gas erfolgt unter Beachtung der Richtlinien des DGWV-Arbeitsblattes G 685.

Gasarten H-Gas und L-Gas

Je nach Herkunft unterscheidet man H-Gas und L-Gas. Das Stadtgebiet Radevormwald wird überwiegend mit L-Gas versorgt. Einige Ortschaften werden jedoch auf Grund der räumlichen Nähe zur Versorgungstrasse mit H-Gas beliefert. L-Gas enthält ca. 9,4 kWh/m³ (Stadtgebiet Radevormwald) H-Gas enthält ca. 10,7 kWh/m³ (Dahlerau, Dünnwald, Eistringhausen, Herkingrade, Önkfeld, Oberönkfeld, Rochhollsberg).

Standarddruck 22 mbar
Weitere Druckzonen 50/70/80 mbar

Zusätzlich zu den gesetzlichen Regelungen (sowie bei Sondertarifen außerhalb der Grundversorgung den AGB der SWR.), gelten die ergänzenden Bedingungen der SWR.. Diese können Sie im Internet unter www.s-w-r.de herunterladen.